

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates welche am 5. April 2013 im Feuerwehrhaus Asparn stattgefunden hat und mit Einladungskurrende am 28. Jänner 2013 einberufen wurde.

Beginn: 20:06 Uhr
Ende: 22:33 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender Bgm. Johann Panzer	GR Erich Haslinger
Vizebgm. Hermann Wolf	GR Hartmann HEINRICH
GGR Ing. Werner Baltram	GRin Karin Melak
GGR Ing. Josef Hiess	GRin Rosalia Pleninger
GGR Manfred Meixner	GRin Gertraud Schöfmann
GGR Werner Schiesser	GR Ing. Christian Stacher
GGR Markus Schild	GRin Aloisia Vanicek
GR Ing. Erich Frühwirth	OV Gerald Heger
GR Leopold Gail	OV Leopold Klampfl

Entschuldigt sind:

GR Markus Fally	OV Leo Kacher
GRin Ruth Pilic	OV Leopold Schulz
GRin Susanne Seidl	

Außerdem ist anwesend:

AL Christine Maurer, Schriftführerin

Tagesordnung

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Prüfungsausschusses
4. Gewerbeförderung für Lehrlinge
5. Erhöhung der Matrikgebühr für die Volksschule
6. Ansuchen von der Pfadfindergruppe Asparn an der Zaya
7. Ansuchen um Subvention vom Filmhof Weinviertel
8. Ansuchen um Kommunalsteuerrückvergütung von der Musikschule Staatz
9. Beurkundung des Antrages auf Abschreibung geringwertiger Trennstücke gem. § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz in der KG Asparn beim Rundwanderweg Hans-Kusche
10. Beschlussfassung über die Übernahme der Grundstücke Nr. 2530/1 und .495 ins öffentliche Gut (Soldan-Gassl)
11. Vergabe des WVA Leitsystems
12. Vergabe eines Gemäldes für das neue Gemeindeamt

13. Vergabe von Schaukästen
14. Vergabe einer Telefonanlage
15. Vorbereitung und Auspflanzung der Blumenbeete für die Landesausstellung
16. Parkplätze beim Buswartehaus in Olgersdorf
17. Vermietung der Wohnung TOP 1 im Gemeindezentrum
18. Genehmigung eines Kaufvertrages der Immobilienverw. Grafenegg GmbH
19. Jahresabschluss 2012
20. Anfragen

Eröffnung und Begrüßung

Feststellung der Öffentlichkeit und Beschlussfähigkeit

Die Tagesordnung wird verlesen und genehmigt.

TOP 1: Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29. Jänner 2013 wird in der vorgelegten Fassung genehmigt.

Einstimmig. Handzeichen.

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

- Einladungen für die Eröffnung der Landesausstellung:
Es handelt sich bei der Eröffnung der Landesausstellung um eine geschlossene Veranstaltung, zu der der Landeshauptmann einlädt. Es werden insgesamt ca. 1.200 Personen geladen. Die Gemeinde hat im Vorfeld ihre Wünsche, wer auf der Einladungsliste stehen soll, bekanntgegeben: z. B. alle Gemeinderäte, alle Mitarbeiter, alle Vereinsobmänner bzw. Vereinsobfrauen, wichtige Personen aus Asparn z. B. Pfarre, Schule, Firmen, etc. sowie Personen außerhalb von Asparn z. B. Straßenverwaltung, Firmenvertreter, etc. Jede Einladung gilt für 2 Personen. Wer aus der Liste, die die Gemeinde vorgelegt hat, tatsächlich eine Einladung erhält, entscheidet das Büro Landeshauptmann.
- In der nächsten Zeit werden viele Pressetermine anfallen (z. B. 9. 4. bzw. 11.4.). Hierbei soll immer eine Abordnung der Gemeinde teilnehmen. Wer vom Gemeindevorstand stellt sich für diese Termine zur Verfügung? Herr Vizebürgermeister Wolf und GGR Meixner erklären sich bereit, Bürgermeister Panzer bei offiziellen Terminen zu unterstützen.
- Die Landeswahlbehörde dankt der Gemeindevorstand für die Durchführung der NÖ Landtagswahl.
- Morgen, am 6. April 2013 findet der 1. Weinviertler Ball im Stadtsaal Mistelbach statt.
- Es wird ein Hundeauslaufplatz beim temporären Parkplatz für die Dauer der Landesausstellung errichtet. Dieser befindet sich auf dem Grundstück von Herrn

Mag. Kerschner, Pächter ist Herr Lang. Beide sind mit der Anlage der Hundeauslaufzone einverstanden, es werden ca. 1.500 m² eingezäunt.

- Bei der Fürnkranz Kreuzung wird vor der Feuermauer vom Keller von Herrn Kern ein Werbetransparent zur Landesausstellung errichtet.
- Gestern, am 4.4.2013 fand die GAUM Mitgliederversammlung statt.
- Am 6. April 2013 findet wieder der Frühjahrsputz statt. Alle GR und GRinnen sind eingeladen mitzuhelfen.
- Bezüglich Erntedankfest hat wieder eine Sitzung mit allen Akteuren stattgefunden. Es sind bereits die Aufforderungsschreiben an die umliegenden Gemeinden verschickt worden. Bis Ende April haben diese nun Zeit mitzuteilen, ob sie aus ihrer Gemeinde mit einem Erntedankwagen am Festumzug teilnehmen möchten.
- Von Landeshauptmann Pröll wurde in einem Schreiben vorangekündigt, dass der Straßenabschnitt auf der L 3088 zwischen Michelstetten und Wenzersdorf von km 10,24 bis 11,95 im Jahr 2013 saniert wird. Weiters wurde angekündigt, dass wieder eine frühzeitige Kehrung des Winter-Streusplitts auf den Ortsdurchfahrten vom NÖ Straßendienst durchgeführt wird.
- Für das neue FF-Haus Michelstetten liegt ein Kostenvoranschlag auf. Die Gesamtkosten für das derzeit geplante Gebäude betragen € 519.048,-- brutto.
- Die Amtshausöffnung wird am 2.6.2013 stattfinden. In Vertretung des Herrn Landeshauptmanns wird Herr Landesrat Mag. Karl Wilfing erwartet.
- Der Musik- und Gesangsverein lädt die Mitglieder des Gemeinderates sehr herzlich zum Weinviertler Sängerefest am 28.04.2013 ein.
- Ab nächster Woche wird Asparn für die Landesausstellung beflaggt.
- Die Brücken über die Zaya entlang des Rundwanderweges werden demnächst fertiggestellt.
- Die Übersiedelung ins neue Gemeindeamt ist mit 12.04.2013 geplant.

TOP 3: Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt:

GR Leopold Gail bringt den schriftlichen Bericht des Prüfungsausschusses vom 28. März 2013 dem Gemeinderat zur Kenntnis. Geprüft wurde der Jahresabschluss 2012.

Der Prüfbericht wird dem Gemeinderat vorgelegt.

TOP 4: Gewerbeförderung für Lehrlinge

Sachverhalt:

6 Firmen haben für das Jahr 2012 um Kommunalsteuerrückvergütung für ihre Lehrlinge angesucht. Stichtag für die Einreichung der Ansuchen war der 15.03.2013.

- Hiess Reinhard € 240,71
- Riepl Karl € 420,15
- Kastner EinzelhandelsgesmbH € 195,07
- Baumeister Kazelt Karl € 1.612,15
- Filmhof Weinviertel € 160,41

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 7: Ansuchen um Subvention vom Filmhof Weinviertel

Sachverhalt:

Der Verein „Kultur am Filmhof“ hat für das Filmhof Festival 2013 um € 3.000,-- Förderung angesucht. Im Gegenzug erhalten wir eine Seite Inserat im Festival Programmheft.

Antrag des Gemeindevorstandes: Gewährung der Förderung für den Verein „Kultur am Filmhof“ in Höhe von € 3.000,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

**TOP 8: Ansuchen um Kommunalsteuerrückvergütung von der Musikschule
 Staat**

Sachverhalt:

Die Musikschule Staatz ersucht, dass die Kommunalsteuer 2012 in Höhe von € 1.264,63 nicht bezahlt werden muss, sondern als Subvention in gleicher Höhe dem Musikschulverband gewährt wird.

Antrag des Gemeindevorstandes: Gewährung der Kommunalsteuer 2012 als Subvention.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 9: Beurkundung des Antrages auf Abschreibung geringwertiger Trennstücke gem. § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz in der KG Asparn beim Rundwanderweg Hans-Kusche

Sachverhalt:

Hierbei handelt es sich um den Kauf bzw. Tausch des 1 m breiten Streifens beim Rundwanderweg zwischen Gemeinde und Fam. Hans bzw. Frau Christina Kusche. Konkret tauscht die Gemeinde mit Fam. Hans wie folgt: Die Gemeinde erhält einen 117 m² breiten Streifen beim Rundwanderweg im Tausch gegen 119 m². Dieses Grundstück befindet sich zwischen dem Areal des Raiffeisen-Lagerhauses und den Besitzungen von Hans Johann Sen. und Junior und ist teilweise mit einem Wirtschaftsgebäude der Fam. Hans bebaut. Von Frau Christina Kusche erhält die Gemeinde unentgeltlich 3 m².

Für die grundbücherliche Durchführung des gegenständlichen Teilungsplanes ist gem. § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz eine Beurkundung zur Abschreibung geringwertiger Trennstücke erforderlich.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Grundtausches und des Antrages auf Abschreibung geringwertiger Trennstücke gem. § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 10: Beschlussfassung über die Übernahme der Grundstücke Nr. 2530/1 und .495 ins öffentliche Gut (Soldan-Gassl)

Sachverhalt:

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Asparn an der Zaya stellt den Antrag, die grundbücherliche Durchführung des Planes des Planverfassers Dipl. Ing. Lebloch vom 22.08.2012, GZ 8298/2012 nach den Sonderbestimmungen gemäß §§15 ff des LiegTeilG wie folgend zu veranlassen:

Die lastenfreie Zuschreibung der Trennstücke wie folgt (laut Plan):

- Frau Dauer Petra übergibt die festgelegten Teilflächen der Grundstücksnummer 2530/1 und .495 mit einem Ausmaß von insgesamt 33 m² unentgeltlich an die Gemeinde.
- Herr Nemeč Gernot übergibt die festgelegte Teilfläche der Grundstücksnummer 2528/1 mit einem Ausmaß von insgesamt 54 m² unentgeltlich an die Gemeinde.

Der Gemeinde werden aufgrund des gegenständlichen Teilungsplans zu dem Grundstück 2733/3 insgesamt 87 m² zugeschrieben und wird diese Zuschreibung ins öffentliche Gut übernommen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Gemeinderates die Trennstücke laut Teilungsplan des Planverfassers Dipl. Ing. Lebloch vom 22.08.2012, GZ 8298/2012 ins öffentliche Gut zu übernehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 11: Vergabe des WVA Leitsystems

Sachverhalt:

Für die gesamte Wasserversorgungsanlage unserer Gemeinde ist eine elektrische Einrichtung mit Leittechnik erforderlich. Daher wurden von Ziviling. DI Norbert Drexler 5 Firmen zur Anbotsabgabe einer Mess- und Steuerungs-Anlage mit Fernwirk-Anlage und Prozessleitsystem eingeladen.

Die Anbotseröffnung fand am Freitag, dem 22. März 2013 statt. 4 Firmen haben Angebote abgegeben.

1. Fa. Landsteiner: Gesamtpreis netto: € 99.883,54
2. Fa. Klenk & Meder: Gesamtpreis netto: € 102.720,89
3. Fa. Schubert Elektroanlagen: Gesamtpreis netto: € 89.684,82
- 4. Fa. Rittmeyer: Gesamtpreis netto: € 72.150,21**

Diese 4 Angebote wurden von DI Drexler überprüft und er schlägt das Angebot der Fa. Rittmeyer für die Zuschlagsentscheidung vor.

Von der Fa. Rittmeyer wird ein Pflichtenheft gefordert und eine vollständige Dokumentation der ausgeführten Arbeiten.

Weiters liegt von DI Drexler ein Kostenvoranschlag für die Entwurfsplanung, Vergabeberatung, Detailplanung, technische und kaufmännische Bauaufsicht in Höhe von € 17.068,55 netto auf. Herr DI Drexler wird ausdrücklich dazu aufgefordert, sämtliche Unterlagen vorzulegen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Die Vergabe der Mess- Steuerungs-Anlage mit Fernwirk-Anlage und Prozessleitsystem für die gesamte WVA Anlage der Marktgemeinde Asparn an der Zaya an die Firma Rittmeyer zu einem Gesamtpreis von € 72.150,21 und die Vergabe an DI Drexler in Höhe von € 17.068,55 für die technische Begleitung bei diesem Projekt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 12: Vergabe eines Gemäldes für das neue Gemeindeamt

Sachverhalt:

Bei der letzten Kulturausschusssitzung wurde beschlossen, dass das große Bild im Sitzungssaal von Herrn Rauscher zu einem Preis von € 3.600,-- (inkl. 10 % Ust) gemalt wird. Das Gemälde zeigt die Vorderansicht vom Schloss Asparn und wird aus 3 Bildern mit einer jeweiligen Größe von 100x160cm bestehen. Somit ist das gesamte Bild 300 cm x 160 cm groß.

Außerdem wurde bei der Kulturausschusssitzung beschlossen, dass Künstler, aus der Großgemeinde dazu eingeladen werden, Ansichten von Asparn für das neue Gemeindeamt zu entwerfen.

Diese Entwürfe liegen in der Gemeinde bereits auf und werden bei der nächsten Sitzung des Kulturausschusses näher behandelt.

Der Termin für die nächste Kulturausschusssitzung wird mit 12.04.2013 festgelegt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Ankaufs des Bildes von Herrn Rauscher zu einem Gesamtpreis von € 3.600,-- inkl. Ust.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 13: Vergabe von Schaukästen

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht behandelt.

TOP 14: Vergabe einer Telefonanlage

Sachverhalt:

Eine neue Telefonanlage für das Gemeindeamt wird benötigt: 2 KVs liegen auf:
Fa. Stutech Computer ca. € 2.366,47, Arbeitszeit: zw. 6-10 Stunden á € 80,--
Fa. A1 Telekom : ca. € 2.456,48, Arbeitszeitpauschale: € 800,--. Nachdem die Telekom bereits bei der Übersiedelung im Einsatz ist und schon bei der Mitnahme der alten Anlage ins neue Amt teilweise Arbeiten für die neue Anlage durchführt, wäre eine Vergabe an die Telekom sinnvoll.

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe einer neuen Telefonanlage an die Fa. A1 Telekom Austria AG.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung (GRin Vanicek).
Handzeichen.

TOP 15: Vorbereitung und Auspflanzung der Blumenbeete für die Landesausstellung

Sachverhalt:

Es sollen noch vor dem Beginn der Landesausstellung Blumen bei den Ortseinfahrten gepflanzt werden. Ein Anbot der Fa. Stremnitzer liegt auf:

Vorbereitung und Auspflanzung der Beete ca. 111 m² mit Frühlingsblumen, Sommerbepflanzung € 7.863,-- (zweimalige Bepflanzung, m²-Preis für Frühjahrspflanzen: € 17,-- für Sommerpflanzen: € 22,--). Eine Herbstbepflanzung ist in diesem Preis nicht enthalten und soll vorläufig auch nicht ausgeführt werden.

Rund um das Gemeindeamt soll ein Rollrasen verlegt werden. Die Fa. Stremnitzer hat folgendes Angebot unterbreitet:

m²-Preis wenn die Fa. Werbung machen darf á € 4,30, wenn die Fa. keine Werbung macht á € 5,50. Dieser Preis beinhaltet die Vorbereitung der Fläche und die Verlegung des Rollrasens.

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe der Gärtnerarbeiten und die Verlegung des Rollrasens an die Fa. Stremnitzer zu einem m²-Preis von € 4,30, die Fa. darf ihr Werbeschild anbringen. Der Rollrasen soll rund um das Gemeindeamt, auf dem gesamten Hauptplatz und bei der Fürnkranz Kreuzung verlegt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 16: Parkplätze beim Buswartehaus in Olgersdorf

Sachverhalt:

Der Dorfverein Olgersdorf möchte den Platz vor dem Buswartehaus bei der Ortseinfahrt von Asparn kommend gestalten und auch die weitere Pflege übernehmen. Es wurde die Anfrage gestellt, ob die Gemeinde einen Streifen von ca. 3 m Breite und 30 m - 40 m Länge für Parkplätze asphaltieren würde, damit die Fläche dort genützt werden kann. Herr Ing. Leitner von der Firma Alpine hat den Platz besichtigt und eine vorläufige Kostenschätzung von brutto € 13.613,30 abgegeben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung zur Durchführung der Parkplatzgestaltung in Olgersdorf, so wie in der Ausschreibung vorgesehen mit der Verlegung von Randsteinen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 17: Vermietung der Wohnung TOP 1 im Gemeindezentrum

Sachverhalt:

Fam. Zawrel wird bis Ende Mai aus der Gemeindewohnung ausziehen. Die Wohnung ist wieder ausgeschrieben. Ausschreibungsfrist: 5.4.2013. Bis zu diesem Termin hat sich kein Interessierter gemeldet. Die Wohnung wird ab Juni frei sein. Die Wohnungsausschreibung soll auch auf die Homepage der Gemeinde gestellt werden.

TOP 18: Genehmigung eines Kaufvertrages der Immobilienverw. Grafenegg GmbH

Sachverhalt:

Christoph Weintrager, wohnhaft in 1220 Wien, Saikogasse 6/21/1, kauft von der Immobilienverwaltung Grafenegg GmbH das Grundstück Parz. Nr. 135/30, 700m² (Bauplatz in der neuen Siedlung Metternich).

Nachdem im Kaufvertrag der Marktgemeinde Asparn an der Zaya das Vorkaufsrecht eingeräumt wurde, ist der Vertrag vom Gemeinderat zu genehmigen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Kaufvertrages.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 19: Jahresabschluss 2012

Sachverhalt:

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2012 lag in der Zeit vom 22.03.2013 bis 05.04.2013 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Erinnerungen dazu wurden nicht abgegeben.

Der Rechnungsabschluss 2012 schließt mit folgenden Summen (Sollabschluss):

1. Ordentlicher Haushalt	Einnahmen	EUR	3.279.455,02
	Ausgaben	EUR	<u>2.939.041,53</u>
	Differenz(+)	EUR	<u>340.413,49</u>
2. Außerordentlicher Haushalt	Einnahmen	EUR	1.833.683,53
	Ausgaben	EUR	<u>1.666.976,68</u>
	Differenz(+)	EUR	<u>166.706,85</u>

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2012.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 20: Anfragen

GRin Aloisia Vanicek: Betreffend des Wassereintritts bei der Tiefenbohrung für die Erdwärme beim Gemeindeamt im August 2012: Wer hat die Kosten für den ÖMV Einsatz übernommen? Bgm. Panzer erklärt, dass die Gemeinde nicht weiß, welche Firma bzw. Versicherung die Kosten für den Einsatz trägt bzw. tragen wird. An die Gemeinde sind keine Forderungen gestellt worden.

GR Leopold Gail: Wer ist für den Holz-Kahlschlag beim Achter-Kreuz verantwortlich? Bgm. Panzer antwortet, dass vom Bezirksförster die Bäume, die weggeschnitten werden mussten angezeichnet wurden, das Überholz wird noch entfernt werden.

GGR Ing. Josef Hiess: Es ist wichtig, die neu geschaffene Asparner Tracht zu dokumentieren und bei der Volkskultur in das Trachtenbuch eintragen zu lassen. Der Kontakt zu Dorli Draxler, Geschäftsführerin der Volkskultur soll an GGR Josef Hiess weitergeleitet werden.

GGR Werner Schiesser: Was passiert mit dem Streusplitt auf Gehsteigen von Gemeindestraßen, die von den Anrainern nicht gekehrt werden? Wenn sehr viele Flächen für die Gemeinde zum Kehren übrig bleiben, muss über den Ankauf einer Kehrmaschine nachgedacht werden. Allerdings ist damit auch ein Ansteigen der Gemeindeausgaben verbunden.

Bürgermeister Johann Panzer: Es gibt immer wieder Beschwerden von Anrainern, dass bei einer Liegenschaft in der Unteren Hauptstraße die Mülltonnen auf dem Gehsteig abgestellt sind. Die Gemeinde wird demnächst wieder ein Aufforderungsschreiben zur Entfernung der Mülltonnen an die Liegenschaftsbesitzer ausschicken.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

.....
Vorsitzender

.....
(ÖVP-Fraktion)

.....
(SPÖ-Fraktion)

.....
(FPÖ-Fraktion)

.....
(Schriftführerin)